



Stellenangebot Rhein-Sieg/Westerwald: Fachberatung Sozialpädagogische Lebensgemeinschaften / Erziehungsstellen

Die Erziehungshilfe Institut für pädagogische Diagnostik gGmbH schaut bald auf ein Vierteljahrhundert ihrer Arbeit zurück. Gegründet 1998 mit dem ursprünglichen Ziel, als Dach und Träger für pädagogische „Lebensgemeinschaften“ zu dienen, hat sich die Erziehungshilfe IPD gGmbH seitdem stetig weiterentwickelt. Wir halten an Bewährtem fest, passen unsere Konzepte gewandelten Bedingungen an und suchen neue Herausforderungen.

Die Erziehungshilfe IPD gGmbH als Dachorganisation hat heute vier Fachbereiche.

1. Stationäre Hilfen
2. Ambulante Hilfen
3. Pädagogische Diagnostik
4. Fachschule für Sozialpädagogik

In unserem Fachbereich „Stationäre Jugendhilfe“ bieten wir Hilfen zur Erziehung nach § 27 SGBVIII an. Wir begleiten und betreuen ausschließlich Erziehungsstellen und Sozialpädagogische Lebensgemeinschaften. Wir arbeiten insbesondere nach den §§ 34 und 35 SGBVIII, bei jungen Volljährigen nach § 41 SGBVIII oder in einzelnen Fällen auch nach § 33/2 SGBVIII.

Zum Fachbereich Stationäre Jugendhilfe gehören die Kolleg*innen aus den Erziehungsstellen, also Familien, in denen mindestens eine in einem pädagogischen Beruf ausgebildete Fachkraft oder auch eine anderweitig pädagogisch qualifizierte Person lebt und arbeitet. Zum Fachbereich gehören außerdem die Zusatzkräfte, die in Erziehungsstellen im Alltag nach Bedarf für Entlastung sorgen, zum Beispiel Unternehmungen machen, bei den Hausaufgaben unterstützen oder auch einmal die Kinder/Jugendlichen zu sich nach Hause nehmen. Außerdem gehören zum Bereich Stationäre Jugendhilfe die Berater*innen - Fachkräfte die über viel Erfahrungen in verschiedenen Feldern der Jugendhilfe sowie i.d.R. über beraterische Zusatzausbildungen verfügen - und die die Erziehungsstellen in ihrer Arbeit begleiten und beraten.

Aktuell leben mehr als 50 Kinder und Jugendliche in mehr als 35 Sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften bzw. Erziehungsstellen

Wir suchen ab sofort eine*n Fachberater*n (m/w/d), Teilzeit (50%) in zur Begleitung von stationären Jugendhilfemaßnahmen im Raum Rhein-Sieg / Westerwald



Ihre Aufgaben:

- Fachberatung und Begleitung von Erziehungsstellen und Sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften (stationären Jugendhilfemaßnahmen)
- Zusammenarbeit mit Jugendämtern sowie weiteren Institutionen der Jugendhilfe
- Leitung der kollegialen Beratung in regionalen Teams
- Entwicklung, Steuerung und Begleitung von Hilfeprozessen
- Mitarbeit in wissenschaftlich fundierter Falldiagnostik (Pädagogische Diagnostik)

Wir erwarten von Ihnen

- eine Qualifikation als Sozialarbeiter*in/ Sozialpädagoge*in (Diplom, BA, MA)
- Erfahrungen in der Jugendhilfe
- Beratungserfahrung, Zusatzqualifikation von Vorteil
- Rufbereitschaft, Krisenintervention
- diagnostische Fähigkeiten und Fallverstehen
- Ideenvielfalt, Kreativität und Entscheidungsfreudigkeit
- Führerschein der Klasse B mit Fahrpraxis
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Tätigkeitsnaher Wohnsitz

Wir bieten Ihnen

- Teilzeitstelle mit einer Arbeitszeit von 19,25 Stunden/Woche
- Zunächst auf 1 Jahr befristeter Arbeitsvertrag (Ziel: Entfristung)
- Bezahlung in Anlehnung an TVöD SuE (bis zu S14 je nach Qualifikation)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Krankenversicherung
- Supervision, Fortbildung

Sie erleben bei uns

eine verantwortungsvolle, anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit und ein unterstützendes motiviertes Team in einem Unternehmen, das stetig wächst und auf die Lebensbalance seiner Mitarbeitenden achtet.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
bewerbung@erziehungshilfe-ggmbh.de. Fragen beantworten Ihnen gerne Ingo Junker oder Friederike Weinreich: 02241 – 25 379 17.

